

Der Wettkampfdruck ist noch immer da.

Erstes Ranglistenturnier der Auflageschützen im neuen Bezirk Rhein-Main-Modau

Nach Gründung des neuen Schützenbezirks Rhein-Main-Modau durch Zusammenschluss der Schützenkreise Darmstadt und Groß-Gerau im Rahmen der Strukturreform des Hessischen Schützenverbandes fand im Schützenhaus Wallerstädten das erste Ranglistenturnier der Luftgewehr-Auflageschützen statt, an dem sich 56 Aktive aus neun Vereinen im Alter über 51 Jahre in fünf Wettkampfklassen beteiligten.

„Durch den Zusammenschluss der beiden Kreise sind es mehr Teilnehmer geworden“, freute sich Bernd Schuchmann von Tell Haßloch, der als Referent des neuen Schützenbezirks für die Ausrichtung des Auftaktwettbewerbs verantwortlich war und das nächste Turnier für den 10. Oktober im Stockstädter Schützenhaus ankündigte. „Insgesamt finden sieben Turniere statt mit Abschluss am 23. November im Schützenhaus von Tell Haßloch“.

Zum Auftakt siegte das Astheimer Team mit Jürgen Schad, Günter Frey und Karl Krämer vor dem Haßlocher Trio John Stein, Karlheinz Kaus und Willi Grimm. Im Einzel ragten bei dem 30-Schuss-Wettbewerb auf zehn Meter Entfernung die beiden Astheimer Hubert Meier und Günter Frey sowie Karlheinz Kaus von Tell Haßloch heraus, die jeweils 298 von 300 möglichen Ringen erzielten und damit in ihren Altersklassen siegten.

„Der Wettkampfdruck ist noch immer da“, erzählte Norbert Keller. Für die PSG Darmstadt erzielte der 69-Jährige 294 Ringe und wurde damit Vierter in der Seniorenklasse III hinter seinem Vereinskameraden Kurt Wilhelm Hofmann. „Über das Auflageschießen sind viele ältere Schützen zu ihrem Sport zurückgekommen“, stellte Roland Forler fest, der mit 84 Jahren nach den 86-jährigen John Stein (Haßloch) und Waldemar Krappel (Walldorf) zu den ältesten Teilnehmern gehörte und sich noch gerne dem Kampf um die besten Ringzahlen stellt. Der ehemalige Deutsche Meister ist seit über 60 Jahren bei der PSG Darmstadt aktiver Schütze und unterstrich seine Freude am Auflageschießen. „Ich bin seit dem ersten Jahr dabei und habe hier in Wallerstädten damit begonnen, bevor ich dann wieder für die PSG Darmstadt an den Start ging.“

Das Ranglistenturnier in Wallerstädten wurde noch von den Auflageschützen aus dem Kreis Groß-Gerau dominiert, die neben dem Mannschaftswettbewerb auch bei den Einzelwettbewerben die ersten Plätze belegten. Besonders motiviert zeigte sich Anna Maria Wittmann, denn die Astheimerin gefiel mit 294 Ringen in der Seniorenklasse III und freut sich schon auf ihren Start bei den Deutschen Meisterschaften am 6. Oktober 2017 in Hannover, zu denen sich neben der mehrfachen Deutschen Meisterin mit Hans Dörr, Sylvia Mohaupt, Christa Geiger und Claudia Herbert auch vier Kreisschützen zum Aufлагewettbewerb mit der Luftpistole qualifiziert haben.



Ergebnisse – Mannschaften: 1. ASV Astheim I 888, 2. Tell Haßloch 886, 3. ASV Astheim II 883, 4. PSG Darmstadt 883, 5. AS Ginsheim 874, 6. PSG Darmstadt II 874, 7. TSV Nieder-Ramstadt 869, 8. AS Ginsheim II 859, 9. Tell Haßloch II 858, 10. SV Wallerstädten 850.

Ergebnisse – Einzel: Senioren I – männlich: 1. Hubert Meier (Astheim) 298, 2. Anton Wittersheim (Nieder-Ramstadt) 296, 3. Franz-Josef Pickenhan (Ginsheim) 290. Senioren II – männlich: 1. Jürgen Schad (Astheim) 296, 2. Hans-Jürgen Hilbert (Groß-Gerau) 295, 3. Reinhard Schäfer (Wallerstädten) 293. weiblich: 1. Ursula Kaus (Haßloch) 287, 2. Ingrid Engel (Darmstadt) 287. Senioren III – männlich: 1. Karlheinz Kaus (Haßloch) 298, 2. Wilfried Hahl (Walldorf) 296, 3. Kurt Wilhelm Hofmann (Darmstadt) 295. weiblich: 1. Anna Maria Wittmann (Astheim) 294, 2. Eva Stracke (Stockstadt) 286, 3. Monika Büchsel (Bickenbach) 267. Senioren IV: 1. Günter Frey (Astheim) 298, 2. Hans Joachim Baumgärtner (Ginsheim) 295, 3. Karl Krämer (Astheim) 294. Senioren V: 1. John Stein (Haßloch) 294, 2. Willi Grimm (Haßloch) 294, 3. Roland Forler (Darmstadt) 292.

(Text und Bilder Werner Wabnitz)